

Leuchttfeuer Stuttgart

Nachrichten und Bekanntmachungen
aus dem Marineverein Stuttgart 1899 e.V.





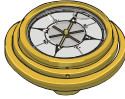
Inhalt

Jahreshauptversammlung 2012 - U.T.	3
Das Segeljahr 2011... - B.B.	4
Neues aus dem Vereinsleben...	5
Komplette Überarbeitung unserer Videos auf unserer Webseite! - J.T.	
Neues aus dem Vereinsleben	6
Es sind noch Termine frei... -T.T	
Nachlese Filmmacht 2012... - K.B.	
Optikurs 2012 - T.T.	
Neues aus dem Vereinsleben	9
Wenn einer eine Reise tut... - A.B. + U.T.	
Freundeskreis Fregatte 125 „Baden-Württemberg“ - K.B.	11
Bananenjäger nach Equador- Kapitel 21 - U.T.	12
Termine Mai bis Juli 2012-U.T.	14
Veranstaltungshinweise - U.T.	17
Terminverschiebung Marinestammtisch - U.T.	18
Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag - K.B.	19
Impressum - K.B.	20

Erklärung zu den Autoren oder Co-Autoren: U.T. = Uwe Töllner, T.T. = Tanja Töllner;
J.T. = Jörg Töllner, A.B. Anette Bohner, K.B. = Karlheinz Burkhardt, B.B. = Bernd Blumhardt



Bericht zur Jahres- hauptversammlung 2012



Liebe Mitglieder und Freunde des Marine-Vereins Stuttgart,

Unsere diesjährige Jahreshauptversammlung fand am Samstag, den 18. Februar 2012 in unserem Vereinsheim am Max-Eyth-See statt. Erschienen waren 26 stimmberechtigte Mitglieder - 10 weniger als im vergangenen Jahr.

Die Sitzung wurde pünktlich um 15:00 Uhr eröffnet, Anwesenheit und Beschlussfähigkeit wurden festgestellt. Zunächst wurde unseren im vergangenen Jahr verstorbenen Mitgliedern, Elfriede Lenz und Eugen Wittmann, mit einer Schweigeminute gedacht. Von den Jubilaren war nur Patrick Jäger anwesend, dem eine Urkunde und Treuenadel für 10jährige Mitgliedschaft überreicht wurde. Es konnten auch ein paar neue Mitglieder begrüßt werden.

Nach den verschiedenen Berichten der Vorstandschaft und der Kassenprüfer wurde die Entlastung des Vorstandes einstimmig beschlossen, mit den üblichen Enthaltungen der Vorstandsmitglieder natürlich.

Nach einer kurzen Pause wurden die Neuwahlen durchgeführt. Das Ergebnis kann der Liste der Vorstandsmitglieder entnommen werden. Die meisten Vorstandsmitglieder wurden wieder gewählt, allerdings waren einige Umbesetzungen notwendig und ein paar andere Mitglieder sprangen in die Lücken ein. Das Amt des DMB-Obmannes wurde nicht wieder be-

setzt.

Ein Antrag zum Erlass einer Regelung bei Sterbefällen wurde nach kurzer Diskussion mehrheitlich abgelehnt. Anschließend wurden die Vereinsmeister 2011 mit Urkunden und Pokalen versorgt und die wichtigsten Termine für 2012 besprochen.

Unter Verschiedenes wurden noch ein paar Fragen und Anliegen geklärt. Hier möchte ich noch besonders auf den Eisverkauf hinweisen, der wieder ab März/April stattfinden soll. Alle Mitglieder ab 16 Jahre sind aufgefordert, sich daran zu beteiligen und zwecks Terminvereinbarung sich bei Tanja Töllner...

Tel: 07154 / 23658

oder Email: 2.Vorstand@marineverein.de zu melden.

Ich möchte mich noch bei allen Vorstands- und aktiven Mitgliedern bedanken, die im vergangenen Jahr zu unserem erfolgreichen und lebendigen Vereinsleben beigetragen haben und hoffe, dass wir in 2012 eine ähnliche oder gar bessere Bilanz verbuchen können. Wünschenswert wäre es, wenn bei unseren regelmäßigen Aktivitäten wie Jugendnachmittag, Segeltraining oder Marine-Stammtisch eine größere Beteiligung sich abzeichnen würde.

Die Jahreshauptversammlung 2012 wurde planmäßig gegen 18:30 Uhr beendet. Anschließend gab es Maultaschen und leckeren Kartoffelsalat, zubereitet von Karle und Franka. Nach dem Essen wurde noch der Jahresfilm 1992 gezeigt unter dem Motto: 'Marine-Verein - heute vor 20 Jahren'. Für die, die damals dabei waren, war es ein Ausflug in die Vergangenheit, für die anderen ein Eindruck von dem, was sie damals verpasst haben.

Herzliche Grüße

Alwin Töllner





Das Segeljahr 2011...

...begann mit dem Auskellern vor dem Optikurs an Ostern.

Optisegeln:

In den Osterferien machten wieder einmal 10 Kinder bei uns ihren Jüngstensegelschein.

Stuttgarter Opti's nahmen bei der Frühjahrsregatta am Haselbachsee teil und segelten im Pfingstlager über die Weiten des Bodensees.

Leider hatten wir nicht einen Starter bei unseren Herbstregatta am Max-Eyth-See.



420er:

Am Haselbachsee bei der Frühjahrsregatta, am Bodensee im Zeltlager unserer Herbstregatta und in Erfurt beim Blauen Kristall waren wir jeweils mit mindestens 3 Booten vertreten.

Ebbe und Sebastian segelten noch den ein oder anderen Jollenmehrkampf beim DSSV und erreichten in der Rangliste Platz 1.

Kutter:

Unsere diesjährigen Stationen waren: Rangsdorfer Kutterpokal (6. von 16), Bodenseelager, Großer Preis der SEZ (1. von 9), Jubiläum am Breitenauer See, Blaues Band der Müritz (2. von 8), Deutsche Kuttermeisterschaften in Rechlin (8. von 45), Großer Preis der Bleilochtsperre (1. von 11) und Köbispokal in Berlin (6. und 11. von 17).



Es war nicht immer einfach sechs Teilnehmer zusammen zu bekommen. Danke an alle die die Strapazen und langen Wege auf sich genommen haben.

Mittwochs fand regelmäßig Segeln am Max-Eyth-See statt.

Leider waren oft nur die Betreuer anwesend.

Segeln in 2012 hat Ostern wieder mit dem Optikurs angefangen und zieht sich dann wieder über das ganze Jahr hin. Termine folgen später in der Rubrik Termine.

Euer Segelwart
Bernd -B.B.



Neues aus dem Vereinsleben ...

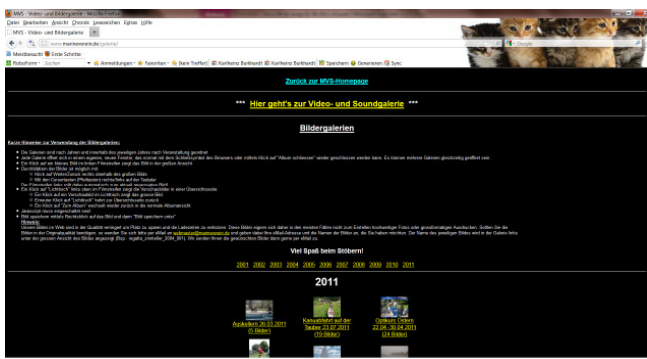


Komplette Überarbeitung unserer Videos auf unsere Webseite!

Moderner, komfortabler und die Seite verwendet jetzt Flash/HTML5 Technologie. Das heißt, es wird jetzt zum Anschauen der Videos der Flashplayer (oder HTML5 - je nach Browser) verwendet, der laut Statistik bereits auf 95% aller modernen Rechnern/

Browsern installiert ist. Die Installation von weiteren Programmen oder Plug-Ins ist damit nicht mehr notwendig. Außerdem sind die Videos jetzt auch Plattformübergreifend (für Linux und/oder Mac) verwendbar.

Kurz: Wer Videos auf YouTube anschauen kann, kann jetzt auch unsere Videos hier ansehen!



Zusätzlich zur Überarbeitung wurde auch gleich noch das Angebot an Videos erweitert. Zwei ***BRANDNEUE*** Filme (Optikurs April 2012 und eine Zeitraffer-Panamakanal-Passage im Viermast-Windjammer, die Uwe im März 2012 mitgemacht hat) sind online.

Und dann habe ich in meinem Archiv auch noch ein paar Zeitdokumente von vor 14 Jahren gefunden. Leider sind die alten Videos wirklich "unterirdisch" in der Qualität, aber damals gab es halt nichts besseres. Und lustig ist es trotzdem sie mal anzugucken. :) Die alten Filme sind vom Internetworkshop der DMJ 1998 und vom Fischerstechen 1999, bei dem 3 von unseren Mitgliedern mitgestochen bzw. beim Kübelesrennen mitgemacht haben. Auch ein reines Tondokument ist jetzt im Player online verfügbar. Ein Zusammenschnitt einer Sendung von SWR4, als uns die Reporter 2001 im Sommerzeltlager am Bodensee besucht und eine ganze Sendung über den Marineverein gemacht haben.

Selbstverständlich sind auch alle bisherigen Filme (z.B. der Auftritt unserer Mitglieder im Filmklassiker "Traumschiff Periode 1" :) u.v.a.m.) jetzt in besserer Qualität als vorher - soweit möglich - verfügbar. Also schaut doch mal auf unsere neue Video- / Sounds- / Bilderseite <http://www.marineverein.de/galerie>

Viel Spaß beim Gucken wünscht euch ...
Euer Webmaster Jörg



J.T.





Neues aus dem Vereinsleben ...

Es sind noch Termine frei....

Hallo ihr Lieben,
wer sich noch nicht zum Eisverkaufen gemeldet hat sollte das bitte tun, das Eis verkauft sich nicht von alleine und jeder kann was Gutes für den Verein tun.

Folgende Termine sind noch frei:

So, 22.04.12
So, 29.04.12
Di, 01.05.12
So, 06.05.12
Do, 17.05.12
Mo, 28.05.12
So, 03.06.12
Do, 07.06.12
So, 17.06.12
So, 24.06.12
So, 01.07.12
Sa, 14.07.12
So, 15.07.12
Fr, 20.07.12
Sa, 21.07.12



So, 29.07.12
So, 05.08.12
So, 12.08.12
So, 19.08.12
So, 26.08.12
So, 02.09.12
So, 09.09.12
Sa, 15.09.12
So, 16.09.12
So, 23.09.12
So, 30.09.12

Können auch gerne Doppeltage zusammen genommen werden.

Würde mich auch freuen, wenn jemand zweimal verkauft.

Also meldet euch bitte, sonst melde ich mich bei euch ;-)

Mindestens einmal eisverkaufen tut nicht weh und fördert den Verein!

Bis dann, Grüßle Tanja



Nachlese Filmnacht...



vom 21. auf den 22.01.2012 war mal wieder "Fernsehen bis zum abwinken" angesagt.

Ab 15:00 Uhr wurden Filme über Schiffsuntergänge gezeigt. Die Titanic nahm hier, wohl weil es eine der bekanntesten Katastrophen war, mit gleich mehreren Varianten, aus verschiedenen Epochen, einen großen Raum ein. Aber auch die tragischen Ereignisse zum Ende des 2. Weltkriegs wie z.B. der Untergang der

"Wilhelm Gustloff" wurden gestreift.

Insgesamt ist das natürlich ein Thema mit dem Jugendliche unter Umständen nicht so gut umgehen können. Aber – wir hatten von Anfang an gesagt: Das Thema sind "Schiffskatastrophen".

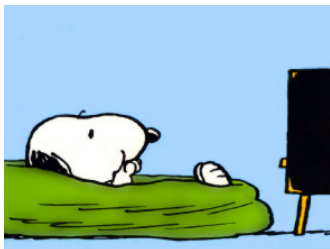
Wer also Actionfilme erwartet hatte war enttäuscht... Wir sind nun mal der Marineverein und wollen eigentlich maritime Filme zeigen...

...weiter auf der nächsten Seite



Neues aus dem Vereinsleben ...

Nachlese Filmnacht...



Zugegeben es war schon ganz schön anstrengend immer nur Leid und Tod im "Dolby 5.1 Sound" zu

hören und zu sehen. Trotzdem war's OK.



Wenn so etwas mal wiederholt werden soll kann es auch gerne mal ein anderes Thema sein! Wie wär's z.B. wenn unsere Jugend mal Vorschläge bringen würde, z.B. Actionfilme wie

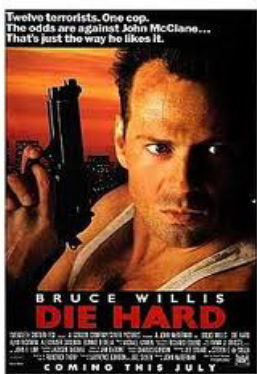
"Topgun", "Mission Impossible" oder ähnliche Sachen. Bei uns gibt es auch eine Menge Fans der Star-Trek

Wir kennen da einen "Obertrekkie" namens Jörg Töllner der hat die alle – mit alle meinen wirklich alles. Wichtig wäre, dass es nicht nur "Mord und Totschlag – Filme" sind, denn die Altersgrenzen werden



von uns beachtet. Das heißt, wenn der Film erst ab 16 Jahren ist, dann darf den bei uns auch keiner unter 16 sehen!

Es ist auch denkbar wenn mal einer gerne einen Kinofilm sehen will, aber kein Geld hat, dass man die passende DVD besorgt und das "nicht öffentlich" am See zeigt. Dazu sind natürlich auch die Eltern herzlich eingeladen. Es dürfen auch mal "nur" 2 Filme sein, verbunden mit einem leckeren Abendessen.



-Serien. Das wäre doch auch mal etwas. z.B. "Raumschiff Voyager".



Wir hoffen auf Eure Unterstützung!

Jede Einsendung wird beantwortet!

Herzliche Grüße von Karle





Neues aus dem Vereinsleben ...

Optikurs 2012

von Tanja Töllner



Der Marine-Verein Stuttgart hat in den Osterferien wieder seinen jährlichen Segelkurs für die Kiddies durchgeführt. Innerhalb von acht Tagen, beginnend mit dem Karfreitag, lernen unsere acht- bis zwölf- Jährigen von uns das Segeln. In den ersten drei Tagen findet vormittags ein Theoriekurs statt, nach-mittags durften die Kleinen das Boot auf dem Wasser ausprobieren. An den restlichen Tagen war nur Segeln angesagt, den nur Übung macht den Meister! :-) Unser Team besteht aus lauter freiwilligen Helfern und unseren erfahrensten Seglern, natürlich darf man hier nicht eine besonders wichtige Person vergessen, wer kann das wohl sein?! Natürlich unser

Smut Detlef, der alle mit köstlichen Mahlzeiten verköstet hat. Am letzten Tag mussten die Kinder erst einmal über der Theorieprüfung schwitzen und eine praktische ablegen. Danach gab es zum Abschluss noch eine kleine Regatta, da konnten auch mal die Eltern und Freunde sehen was ihre Kinder in einer Woche alles gelernt hatten. Bei der Siegerehrung wurden endlich die Jüngstensegler-scheine ausgeteilt und für jeden eine kleine Überraschung als Preis für die Regatta und ein Dankeschön für die gelungene Woche. Anschließend wurden alle noch zu einem schönen und entspannten Grillabend eingeladen, so konnten alle noch ein bisschen zusammen sitzen und ein bisschen miteinander reden. Wir freuen uns schon wieder auf das nächste Jahr!! :-))

Eine nette Tradition bei uns, die sehr beliebt ist. Am Abend gibt es öfters mal einen Cola-Stiefel, Inhalt zwei Liter, der nach dem Trinken dem Nächsten weitergegeben wird. Ganz wichtig an- und abklopfen nicht vergessen! :-)



Neues aus dem Vereinsleben ...

Wenn einer eine Reise tut...



Die Schiffe "Star Flyer" und "Star Clipper" sind keine Kreuzfahrtschiffe im herkömmlichen Sinne, wie Sie sie vielleicht aus dem Fernsehen kennen. Auf den Schiffen herrscht eine sehr private, ja familiäre Atmosphäre, wie sie typisch ist für große und berühmte Privatyachten, deren

... dann kann er ´was erzählen.

Unter diesem Motto wollen Anette Bohner und Uwe Töllner Ihren Mittelamerika-Trip von Costa Rica, den Panamakanal in die Karibik schildern.

Jetzt kann man sagen : Na ja, solche Reisen machen viele! - Aber - Uwe, als ausgewiesener Seebär a.D., wollte so etwas mal auf einem Segelschiff machen. Wer die Titelseite genau angesehen hat, der weiß worum es geht. Eine Barkentine namens „Starflyer“ war für 3 Wochen die „Heimat“ der beiden.

Was zur Hölle ist eine „Barkentine“?

Hier die Erklärung:

Eine Schonerbark ist ein Großsegler, den man auch als Barkentine (früher eine Schonerbark mit Rahtopp am Großmast), oder seltener als Bark schöner bezeichnet. Es handelt sich dabei um einen Segler mit einer Mischtakelung aus Rah- und Schratsegeln, also einem Mischtyp aus Bark und Dreimastschoner. Der (vordere) Fockmast muss voll rahgetakelt sein, die übrigen Masten tragen Schoner- oder Gaffelsegel.

Hier ein kleiner Auszug aus der Werbung für diese Schiffe:

Besitz nur wenigen Superreichen vorbehalten ist. In den sportlich- gepflegten Stil dieser Segelschiffe passen weder Smoking noch Abendkleid - vergessen Sie alles, was Sie schon immer über Kreuzfahrten zu wissen glaubten. Schon am ersten oder zweiten Tag werden Sie merken, dass die "Star Clipper," "Star Flyer" bzw. "Royal Clipper" "Thr" Schiff ist. Sie können sich völlig ungezwungen an Deck bewegen, den Matrosen beim Segelsetzen zuschauen, vielleicht sogar einmal selbst mit anpacken, sich ins Netz vor dem Bugspriet legen - unter sich kristallklares Wasser, am Abend selbstversunken den Sternenhimmel betrachten oder nachts auf Deck in einer bequemen Liege schlafen, dem Kapitän und den Offizieren auf der Brücke einen Besuch abstatten und sich in die Geheimnisse des Segelns und der Navigation einweihen lassen. ...

Aber genug der Worte! In dieser und den kommenden Ausgaben des Leuchttfeuers werden wir Euch entführen in die traumhafte Welt der „Star Flyer“. Mit Bildern und schönen Reisebeschreibungen....

K.B. weiter auf der nächsten Seite...





Neues aus dem Vereinsleben ...

Wenn einer eine Reise tut...



Hallo zusammen,
inzwischen haben wir uns bereits auf der Star Flyer eingelebt und finden uns zu recht.

Im ganzen ist das Schiff überschaubar. Die Kabine ist zwar etwas beengt aber alles hat einen Platz gefunden. Das Schiff rollt manchmal mehr und manchmal weniger seitlich hin und her, bei etwas mehr ist es ratsam sich schnell einen Halt zu suchen... Sogar im Bett ist das deutlich zu spüren aber ganz überraschenderweise lässt es sich sehr gut dabei schlafen!

Das Essen ist ausgezeichnet. Bereits zum Frühstück gibt es viel frisches Obst aus Costa Rica, total süße Ananas, jede Menge Melonen, manchmal Mango und auch die Erdbeeren sind so was von lecker. Natürlich gibt es auch Rühreier und alles andere.

Zum Mittagessen gibt's Buffet. Das Dinner am Abend wird serviert. Man kann

sich für bis zu 3 Vorspeisen, 1 Hauptgang und einen Nachttisch entscheiden.

Die Portionen sind zwar manchmal überschaubar aber sehr lecker - gestern gab es z.B. einen halben Lobster zum Hauptgang. Da es keine feste Tischzuweisung gibt, sitzt man immer mit anderen Leuten zusammen. Dadurch haben wir schon viele neue Bekanntschaften gemacht und uns durchaus gut unterhalten.

Hier an der Küste entlang ist es dann doch im Gegensatz zu San Jose sehr warm mit hoher Luftfeuchtigkeit und man ist schnell mal einfach so total durch geschwitz.

Die Ausflüge in den Regenwald sind besonders Schweiß treibend aber das Muss man gesehen haben wenn man schon mal da ist

Auf dem Schiff ist auch immer was los.



Einige Mutige sind gestern in das "Krähennest" am Fockmast hoch geklettert und Kapitän Klaus, übrigens ein Deutscher, lädt immer wieder zum "Capitain's



Neues aus dem Vereinsleben ...

Wenn einer eine Reise tut...



Und dann hat uns die Tage mal ein Delfin längs des Schiffes begleitet, das war traumhaft schön !

Inzwischen haben wir Costa Rica verlassen und sind in Panama. Morgen werden wir in Balboa ankommen. Ein weiterer Bericht wird nach der Panamadurchfahrt folgen ...

talk" ein. Ebenso gab es ein paar Vorträge über die Flora und Fauna Costa Rica's.

Bis dahin sagen wir Tschüss und lasst es Euch gut gehen ...

Herzliche Grüße Uwe und Anette

....wird fortgesetzt



Freundeskreis Fregatte Baden-Württemberg



Liebe Kameraden und Freunde der Marine, ich habe die Firma Tognum angefragt, ob dort eine Besichtigung des Motors der F125 in Verbindung mit unserer Mitgliederversammlung möglich ist. Dies ist der Fall. Der Motor der Baden-Württemberg ist zwar schon ausgeliefert, aber der Motor der Nordrhein-Westfalen wäre noch zu sehen. Ich bitte um Rückmeldung ob gegen einen Termin am Donners-

tag, 20. September 2012, Bedenken bestehen. Ich hatte zuerst Termine im Juli angefragt. Dies scheint aber für MTU nicht günstig zu sein.

Mit freundlichen Grüßen aus dem Reichstag

Markus Grübel MdB

Abgeordneter des Wahlkreises Esslingen

Anmerkung der Redaktion:

Uwe Töllner und Karlheinz Burkhardt werden teilnehmen. Im Auto sind noch 2 Plätze frei! Wer sich dafür ebenfalls interessiert und einen Tag Urlaub nehmen kann, ist herzlich eingeladen. Die Teilnahme richtet sich nach dem Eingang der Email unter: „leuchfeuer@marineverein.de“. Die Randbedingungen Beginn vor Ort u.a. kennen wir noch nicht, werden diese aber zeitnah mitteilen





Bananenjäger nach Ecuador

Ende gut, alles gut!

Kapitel 21 -

Da wir jetzt unerwartet in Boulogne gestrandet waren mussten wir uns vordringlich darum kümmern, wie wir wieder zu unserem Schiff, das immer noch in Dover lag, zurückkehren konnten. Es fuhren zwar viele konventionelle Fähren von Boulogne über den Kanal nach England, aber nicht nach Dover. Diese Verbindung gab es nur mit dem Hoovercraft, das uns aber nicht mehr mitnehmen wollte.

Wir suchten uns also ein Schiff und fanden eines, das nach Folkestone fuhr. Immerhin galten auch hier die Rückfahrtscheine für das Hoovercraft, wenn diese auch viel teurer waren als die konventionelle Schiffspassage. Zumindest mussten wir dann kein weiteres Ticket kaufen.

Da bis zur Abfahrt des Schiffes noch etwas Zeit war nutzten wir die Gelegenheit uns etwas in Boulogne umzusehen. Merkwürdigerweise fanden wir in dieser Stadt, in der jeden Tag mehrere tausend Engländer durchziehen, kaum jemanden der englisch sprach oder die engli-

schon Pfund, die wir in der Tasche hatten, akzeptierte. Französische Francs hatten wir nicht dabei. Nach langem Suchen konnten wir schließlich in einer Bäckerei ein Baguette erstehen, um die fehlenden Mahlzeiten zu neutralisieren.

Nach etwa drei Stunden Überfahrt kamen wir dann am Abend in Folkestone an. Es dauerte noch etwas, bis wir den Bus nach Dover gefunden hatten und kamen dann kurz vor Mitternacht wieder dort an. Die Bordwache des 3. Offiziers hatte inzwischen der 1. Offizier übernommen, was nicht zur Erheiterung der Situation beitrug.

Am folgenden Tag ging es dann weiter zu unserem nächsten Ziel - Antwerpen. Dies bedeutete aber, die meistbefahrenere Wasserstraße der Welt, den englischen Kanal, zu überqueren und damit zahlreichen anderen Schiffen quer vor den Bug zu fahren. Unglücklicherweise hatte es an diesem Tag auch noch dichten Nebel. Der Herbst



kündigte sich an und man konnte kaum den Bug des eigenen Schiffes sehen. Rings um uns her dröhnten die Nebelhörner der anderen, unsichtbaren Schiffe und ließen ein mulmiges Gefühl aufkommen. Vorsichtshalber schaute ich mal nach, wo meine Schwimmweste abgeblieben war. Ohne Radar wäre diese Fahrt nicht zu verantworten gewesen. Fast hatte ich schon Mitleid mit dem ungeliebten Kapitän, der sichtlich nervös und schwitzend von einer Seite der Brücke auf die andere hin- und her rannte. Nach dem Flopp mit der Kollision mit der Hafenummauer in Dover hätte ein weiterer Unfall sicher das Ende seiner kurzen Kapitänskarriere bedeutet.

Aber alles ging gut und wir kamen heil in Antwerpen an. Während die restliche

...weiter nächste Seite



Bananenjäger nach Ecuador

Kapitel 21 - Ende gut, alles gut...

Ladung Orangen gelöscht wurde, gab es einige Arbeit für mich mit Abrechnungen und Besatzungswechsel. Das Schiff sollte von Antwerpen nach Kaliningrad in der Sowjetunion gehen. Nun war unser Elektriker ehemals aus Litauen geflüchtet und stand warum auch immer beim KGB auf der Fahndungsliste. Er weigerte sich strikt, weiter mitzufahren und so musste rasch ein Ersatz organisiert werden.

Dann die Hiobsbotschaft. Der Lastwagen mit Proviantnachschub war auf der Strecke von Hamburg nach Antwerpen verschollen und es war nicht zu erwarten, dass er vor dem geplanten Auslauftermin eintreffen würde. Das schlimmste daran war, dass er auch eine neue Ladung Bier an Bord hatte. Wie ich schon erzählt habe, hatte ich in Ecuador einige Kisten deutsches Bier an die dortigen Zollbeamten verkauft - sehr zum Missfallen unserer Matrosen und Heizer. Die hatten mir ja mehr oder weniger Prügel angedroht, wenn das Bier ausgehen sollte. Das hatte

ich nicht vergessen und während der gesamten Atlantiküberquerung mit Sorge den schwindenden Biervorrat beobachtet. Die anderen bemerkten natürlich auch, dass das Bier langsam zur Neige ging und Hamsterkäufe verschärften damit noch die Situation. Immerhin ging es gut und wir kamen noch mit 2 Kis-



ten Bier von ehemals 400 oder 500 Kisten in Antwerpen an. Aber jetzt gab es nicht den geplanten Nachschub. Vielleicht sollte ich schon mal einen Abschiedsbrief schreiben?

Aber dann geschah das Wunder - vielleicht gibt es doch einen Gott? Unverhofft stand ein fremder Mann in der Tür der Funkbude und behauptete, meine Ablösung zu sein. Davon hatte ich gar nichts ge-

wusst. Ich packte daher schnell meinen Seesack. Mein Nachfolger war ein erfahrener Funker und so ging die Übergabe der Funkstation und des Papierkrams rasch über die Bühne. Die Problematik mit dem Bier hatte ich in der Eile wohl vergessen zu erwähnen. Ich habe keine Ahnung, wie die Sache letztendlich aus-

ging. Mit einem lachenden und einem weinenden Auge verließ ich nun die 'Guava', die 7 Monate mein zuhause gewesen war. Mit einigen anderen Besatzungsmitgliedern ging es dann mit dem Bus nach Brüssel und von

dort mit dem Flugzeug nach Hamburg in den wohlverdienten Urlaub - aber das ist eine neue Geschichte.

So, damit kam die Bananenjäger-Story zu einem vorläufigen Ende. Ich bitte um Meinungen und Rückmeldungen, wenn die Geschichte fortgesetzt werden soll

Uwe Töllner

Uwe Töllner - U.T.





Termine 2012

Mai 2012

Titel	Ver- ein	Beginn	Ende	Ta- ge	Uhrzeit	Ort
Jugendnachmittag	MJS	05.05.2012		1	14:30 - 18:30 Uhr	Stuttgart
Segeltraining	MVSE	09.05.2012		1	15:30 - 19:00 Uhr	Stuttgart
Vorstandssitzung	MVS	09.05.2012		1	19:00 - 22:30 Uhr	Stuttgart
JMK Erfurt	DSSV	11.05.2012	13.05.2012	3	ganztags	Erfurt
Jugendnachmittag	MJS	12.05.2012		1	14:30 - 18:30 Uhr	Stuttgart
Segeltraining	MVSE	16.05.2012		1	15:30 - 19:00 Uhr	Stuttgart
Marine-Stammtisch	MKS	16.05.2012		1	18:30 - 24:00 Uhr	Stuttgart
DMJ Frühjahrsre- gatta	DMJL	17.05.2012	20.05.2012	4	ganztags	Ulm
JMK Ulm	DSSV	17.05.2012	20.05.2012	4	ganztags	Ulm
Jubiläum MK Heil- bronn	DMBL	18.05.2012	20.05.2012	3	10:00 - 24:00 Uhr	Heilbronn
Jugendnachmittag	MJS	19.05.2012		1	14:30 - 18:30 Uhr	Stuttgart
Segeltraining	MVSE	23.05.2012		1	15:30 - 19:00 Uhr	Stuttgart
JMK Kloster	DSSV	25.05.2012	28.05.2012	4	ganztags	SEZ Kloster/ Bleilochtalsperre
Kutterregatta Blei- lochtalsperre	DSSV	25.05.2012	28.05.2012	4	ganztags	SEZ Kloster/ Bleilochtalsperre
Jugendnachmittag	MJS	26.05.2012		1	14:30 - 18:30 Uhr	Stuttgart
Segeltraining	MVSE	30.05.2012		1	15:30 - 19:00 Uhr	Stuttgart

...weiter auf der nächsten Seite



Termine 2012



Juni 2012

Titel	Verein	Beginn	Ende	Dauer Tage.	von—bis	Ort
Pfingstlager Bodensee	MVS	01.06.2012	09.06.2012 2	9	ganztags	Konstanz
DMB Abgeordnetentag	DMB	08.06.2012	10.06.2012 2	3	ganztags	Lahnstein
Segeltraining	MVSE	13.06.2012		1	15:30 - 19:00 Uhr	Stuttgart
Vorstandssitzung	MVS	13.06.2012		1	19:00 - 22:30 Uhr	Stuttgart
DM Kuttersegeln	DSSV	14.06.2012	19.06.2012 2	6	ganztags	Kiel
Kieler Woche	ANDO	15.06.2012	24.06.2012 2	10	ganztags	Kiel
Jugendnachmittag	MJS	16.06.2012		1	14:30 - 18:30 Uhr	Stuttgart
Segeltraining	MVSE	20.06.2012		1	15:30 - 19:00 Uhr	Stuttgart
Marine-Stammtisch	MKS	20.06.2012		1	18:30 - 24:00 Uhr	Stuttgart
Jugendnachmittag	MJS	23.06.2012		1	14:30 - 18:30 Uhr	Stuttgart
Segeltraining	MVSE	27.06.2012		1	15:30 - 19:00 Uhr	Stuttgart
DMJ Landeswettkämpfe	DMJL	29.06.2012	01.07.2012 2	3	ganztags	Ulm

...weiter auf der nächsten Seite





Termine 2012

Juli 2012

Titel	Ver- ein	Beginn	Ende	Ta- ge	Uhrzeit	Ort
Segeltraining	MVSE	04.07.2012		1	15:30 - 19:00 Uhr	Stuttgart
Jugendnachmittag	MJS	07.07.2012		1	14:30 - 18:30 Uhr	Stuttgart
CMI International Sailing-Camp	DMBJ	09.07.2012	19.07.201 2	11	ganztags	Ostende/ Belgien
Segeltraining	MVSE	11.07.2012		1	15:30 - 19:00 Uhr	Stuttgart
Vorstandssitzung	MVS	11.07.2012		1	19:00 - 22:30 Uhr	Stuttgart
Tag der offenen Tür	MVS	14.07.2012		1	10:00 - 18:00 uhr	Stuttgart
Jugendnachmittag	MJS	14.07.2012		1	14:30 - 18:30 Uhr	Stuttgart
BMW Sailing Cup	StSC	14.07.2012	15.07.201 2	2	ganztags	Stuttgart
Segeltraining	MVSE	18.07.2012		1	15:30 - 19:00 Uhr	Stuttgart
Marine-Stammtisch	MKS	18.07.2012		1	18:30 - 24:00 Uhr	Stuttgart
DMJ Sommerre- gatta	DMJL	20.07.2012	22.07.201 2	3	ganztags	Haselbachsee
Jugendnachmittag	MJS	21.07.2012		1	14:30 - 18:30 Uhr	Stuttgart
Segeltraining	MVSE	25.07.2012		1	15:30 - 19:00 Uhr	Stuttgart
Jugendnachmittag	MJS	28.07.2012		1	14:30 - 18:30 Uhr	Stuttgart



Veranstaltungshinweise:



18. bis 20. .Mai 2012

Die Marine-Kameradschaft Heilbronn feiert ihr **100jähriges Vereinsjubiläum** mit einem Festabend und weiteren Veranstaltungen. Wer Interesse hat meldet sich bei der 2. Vorsitzenden Tanja Töllner (Tel.: 07154 / 23658 oder Email: 2.Vorstand@marineverein.de).

01. bis 09. Juni 2012

In den Pfingstferien findet unser alljährliches **Zeltlager am Bodensee** statt.

Wer teilnehmen will meldet sich bitte bei Sylvia Blumhardt (Tel.: 0711 / 603288 oder Email: Schriftfuehrer@marineverein.de) an.

Der Teilnehmerbeitrag beträgt 12,50 € pro Teilnehmer und Nacht, also 100,00 € für die ganzen 8 Nächte. Eine teilweise Teilnahme ist möglich, bitte bei der Anmeldung angeben, an welchen Tagen ihr da seid.

Vereinsmitglieder, die sich bis zum 12. Mai 2012 für den gesamten Zeitraum anmelden und den Unkostenbeitrag bis zu diesem Datum überweisen (Konto: Sylvia Blumhardt, BW-Bank, BLZ 60050101, Konto-Nr.: 1739909) oder bar bezahlt, erhält vom Marine-Verein Stuttgart einen Zuschuß von 20,00 €. Unkostenbeitrag in diesem Falle also 80,00 € (gilt nur für Vereinsmitglieder). Spätere Anmeldungen können nur berücksichtigt werden, wenn dies organisatorisch noch möglich ist.

Ab Mai gibt es viele Angebote für Segelregatten, Jollen-Mehrkämpfe und Seesport-Wettkämpfe.

Hier eine Auswahl:

- | | |
|-----------------------|---|
| 01.05.2012 | ASVS-Ansegel-Regatta am Max-Eyth-See (alle Bootsklassen) |
| 04. bis 06.05.2012 | Jollen-Mehrkampf in Hof |
| 11. bis 13.05.2012 | Jollen-Mehrkampf in Erfurt |
| 17. bis 20.05.2012 | JMK und DMJ-Frühjahrsregatta (alle Bootsklassen) in Ulm. |
| 25. bis 28.05.2012 | JMK und Kutterregatta an der Bleilochalsperre. |
| 14. bis 19.06.2012 | Kutterregatta bei der Kieler Woche (Deutsche Meisterschaft) |
| 29.06. bis 01.07.2012 | DMJ-Landeswettkämpfe (Seemännischer Fünfkampf) in Ulm. |

Wer an Jollen- oder Kutterregatten teilnehmen will meldet sich beim Segelwart Bernd Blumhardt (Tel.: 0711 / 603288 oder Email: Schriftfuehrer@marineverein.de).

Wer an einem Jollen-Mehrkampf oder Seesport-Wettkampf teilnehmen möchte meldet sich beim Seesportwart Uwe Eberhardt (Tel.: 0172 / 3462820 oder eMail: Seesportwart@marineverein.de).

Das regelmäßige Segeltraining soll wieder in den Sommermonaten jeden Mittwoch (mit wenigen Ausnahmen) nachmittags 15:30 bis 19:00 Uhr ab 18. April 2012 stattfinden. Voraussetzung ist allerdings, dass sich auch einige aktive Mitglieder regelmäßig daran beteiligen.

Der Jugendlernnachmittag findet regelmäßig jeden Samstag (mit wenigen Ausnahmen) von 14:30 bis 18:00 Uhr statt.

Alle Termine gibt es detailliert und aktuell auf unserer Internetseite <http://www.marineverein.de/termine> U.T.





Terminverschiebung Marinestammtisch

Liebe Kameradinnen und Kameraden,

in den Sommermonaten finden zahlreiche Wettkämpfe, Segelregatten und andere Veranstaltungen an Wochenenden statt, zu denen häufig schon am Freitagabend angereist wird. Um eine möglichst große Beteiligung bei unseren regelmäßigen Marine-Stammtischen zu ermöglichen soll der Stammtisch versuchsweise in den Sommermonaten nicht wie bereits bekannt gegeben Freitags stattfinden, sondern Mittwochs abgehalten werden. Damit ergeben sich folgende Terminverschiebungen:

Bisher: Freitag, 11. Mai 2012

Neu: Mittwoch, 16. Mai 2012

Bisher: Freitag, 22. Juni 2012

Neu: Mittwoch, 20. Juni 2012

Bisher: Freitag, 13. Juli 2012

Neu: Mittwoch, 18. Juli 2012

Bisher: Freitag, 10. August 2012

Neu: Mittwoch, 15. August 2012

Bisher: Freitag, 21. September 2012

Neu: Mittwoch, 19. September 2012

Ab Oktober soll der Marine-Stammtisch voraussichtlich wie gewohnt wieder am 2. Freitag im Monat stattfinden.

Zu beachten:

Aktuelle Termine wie immer auf unserer Webseite

<http://www.marineverein.de/termine>

Herzliche Grüße

Uwe Töllner / 1. Vorsitzender

Marine-Verein Stuttgart 1899 e.V.



Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag an ...



Jonas	Riek	am	01.03.
Anette	Belz	am	07.03.
Stefan	Braun	am	07.03.
Karlheinz	Möller	am	08.03.
Christian	Sickel	am	09.03.
Ulrich	Leuschner	am	13.03.
Detlef	Oltmanns	am	19.03.
Gottlob	Hahn	am	20.03.
Jörg	Töllner	am	03.04.
Ralf	Maginot	am	05.04.
Jonas	Kriesel	am	10.04.
Sebastian	Pela	am	12.04.
Dagmar	Driest	am	19.04.
Sarah	Grimm	am	19.04.
Uwe	Eberhardt	am	22.04.
Jonas	Kohles	am	07.06.
Gabriele	Heise	am	11.06.
Franka	Burkhardt	am	12.06.
Benjamin	Zimmermann	am	12.06.
Rebecca	Riek	am	17.06.
Benjamin	Grimm	am	20.06.
Natalia	Aristov	am	25.06.
Günter	Bernsee	am	25.06.
Christian	Blumhardt	am	25.06.
Steffen	Anders	am	29.06.



Im Zeitraum März 2012 bis Juni 2012 gibt es auch wieder einen runden Geburtstag!

Ulrich Leuschner hat am 13.03. seinen 60sten gefeiert.

„Ulli“ ist eines der „Urgesteine“ im Marineverein er und war schon längere Zeit Mitglied als Uwe Töllner und Karle 1970 in die MV eingetreten sind.

Leider findet er nur ab und zu den Weg an den Max-Eyth-See. Wir wünschen alles Gute und - auch wenn's mal nicht bergauf geht - Freude am Leben!

Der Vorstand und die Mitglieder



Clubheim: Mühlhäuser Str. 303

70378 Stuttgart

Telefon: (0711) 53 02 09

Geschäftsstelle: W.A. Mozartstr. 22

70806 Kornwestheim

Telefon: (07154) 23658

Der Verein betreibt Segelsport, Seesport und Modellbau.

Mehr erfahren Sie auf unserer Internetseite!

Die regelmäßigen Jugendnachmittage im Clubheim finden in der Regel am Samstag von 14:30-18:00 Uhr statt. Ausnahmen und Änderungen sind ebenfalls auf unserer Internetseite zu finden.

www.marineverein.de



Kontaktadressen



1.Vorsitzender: Uwe Töllner
Kürzel in W.-A.-Mozartstr. 22
Artikeln: **U.T.** 70806 Kornwestheim
Telefon:
+49 (0)7154 / 2 36 58
+49 (0)170 / 3 26 15 53
vorstand@marineverein.de

Segelwart: Bernd Blumhardt
Kürzel in Liststr. 65.
Artikeln: **B.B.** 70180 Stuttgart
Telefon:+49 (0)711 / 60 32 88
BLUEMCHEN4@t-online.de

Schriftwart: Sylvia Blumhardt
Kürzel: **S.B.** schriftfuehrer@marineverein.de

Modellbau- wart: Hans-Jürgen Konrad
Kürzel in Hummelbergstr. 22
Artikeln: **H.J.K.** 73760 Ostfildern
Telefon: +49 (0)711 / 41 28 03
modellbauwart@marineverein.de

Platzwart: Andre´ Hermann
Kürzel in Wagrainstr. 32
Artikeln: **A.H.** 70378 Stuttgart
Telefon:
+49 (0)711 / 53 70 66

Gerätewart: Uwe Eberhardt
Kürzel in Stammheimer Str. 101/b
Artikeln: **U.E.** 70435 Stuttgart
Telefon: +49 (0)172 / 346 28 20
geraetewart@marineverein.de

Redaktion- Leuchfeuer Karlheinz Burkhardt
Kürzel in Lange Str. 45
Artikeln: **K.B.** 71726 Benningen/Neckar
Telefon:privat +49 (0)7144 / 81 79 37
+49 (0)173 / 65 87 938
leuchfeuer@marineverein.de

Kassenwart: Klaus Jäger
Kürzel in
Artikeln: **K.J.**
Telefon:
kassenwart@marineverein.de



Immer ein schöner Tag im Marineverein...

Leuchfeuer Stuttgart erscheint alle 2 - 3 Monate. Irrtümer sind vorbehalten! - Für Termine wird keine Gewähr übernommen! - Aufgrund von Zwängen beim Layout kann es zu Kürzungen bzw. Änderungen bei den Beiträgen kommen.

Verantwortlich für den Inhalt:
Karlheinz Burkhardt, MV-Stuttgart
Artikel anderer Autoren entsprechen nicht unbedingt der Meinung des Herausgebers.



Die Rechte auf Text und Anordnung aller Objekte liegen beim Herausgeber ! Alle Rechte auf Grafiken, Cliparts und andere grafische Elemente liegen bei Dritten!